

2 Positionen Leitung Forschungs- /Nachwuchsgruppe, Germanisches Nationalmuseum

Nürnberg, 01.09.2024–31.08.2027

Bewerbungsschluss: 26.05.2024

Gerlinde Schweikl, Germanisches Nationalmuseum

[1] Leitung einer Forschungsgruppe (m/w/d) für das Projekt „Museum, Politik und Gesellschaft. Das GNM von 1852-2027“

[2] Leitung einer Nachwuchsgruppe (m/w/d) zum Themenbereich „Museum und Sammeln im 21. Jahrhundert“

[1] Leitung einer Forschungsgruppe (m/w/d) für das Projekt „Museum, Politik und Gesellschaft. Das GNM von 1852-2027“

Das Germanische Nationalmuseum (GNM) ist das größte kulturgeschichtliche Museum des deutschen Sprachraums. Mit unseren 1,4 Millionen Objekten bringen wir unsere Besucher:innen immer wieder zum Staunen. Und wir bieten noch viel mehr: Wir sind Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft, Restaurierungsinstitut, Archiv, Bibliothek und ein lebendiger Veranstaltungsort in der Nürnberger Innenstadt. Wir beschäftigen mehr als 200 Mitarbeiter:innen in den unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen.

Unsere Wissenschaftler:innen erforschen Kulturgeschichte von den Anfängen bis heute und haben dabei auch einen offenen Blick für aktuelle Themen und Fragestellungen. Sie machen Geschichte lebendig und stellen sie in neue, aufschlussreiche Zusammenhänge.

Die Geschichte des Germanischen Nationalmuseums ist für Sie ein spannendes Thema? Sie möchten die Rolle des GNM in Gesellschaft und Politik seit seiner Gründung 1852 erforschen und damit auch einen Grundstein legen für die zukünftige Ausrichtung des Museumsprofils? Sie interessieren sich für partizipative Forschungs- und Ausstellungsformate und möchten eine Ausstellung für das Museumsjubiläum kuratieren?

Dann unterstützen Sie das GNM ab dem 1. September 2024 als

Leitung einer Forschungsgruppe (m/w/d)

für das Projekt „Museum, Politik und Gesellschaft. Das GNM von 1852-2027“

Vollzeit, Entgeltgruppe 14 TV-L, befristet auf drei Jahre

So unterstützen Sie uns:

- Sie leiten die Forschungsgruppe (zusammen mit der Leitung bestehend aus einer wissenschaftlichen

Stelle, E13/100% sowie Hilfskräften) in eigener Verantwortung und koordinieren deren Arbeiten zum o.g. Projekt

- Sie recherchieren und erforschen die Museumsgeschichte des GNM und seine Rolle in Gesellschaft und Politik zum Zeitpunkt seiner Gründung im Jahr 1852 sowie im weiteren historischen Verlauf
- Sie sind federführend an Konzeption und Kuratation einer Ausstellung zur Museumsgeschichte im Rahmen des 175-jährigen Jubiläums für das Jahr 2027 beteiligt
- Sie entwickeln im Rahmen Ihres Forschungsprozesses sowie in der Vorbereitung der Ausstellung partizipative Formate mit Akteur:innen der Stadtgesellschaft (z.B. Citizen Science, Geschichtswerkstatt, Kooperation mit Schulen usw.)
- Sie engagieren sich im Wissensaustausch und -transfer, z.B. durch Mitarbeit im Leibniz-Forschungsverbund „Wert der Vergangenheit“, Organisation wissenschaftlicher Fachtagungen, Einladung von Museums-expert:innen und Gastwissenschaftler:innen zu Forschungsaufenthalten und Gastvorträgen
- Sie entwerfen neue Projektideen und arbeiten an der Beantragung von Drittmitteln mit

Außer Neugier und einem offenen Blick bringen Sie mit:

- Promotion in einem inhaltlich einschlägigen Fachgebiet (z.B. (Kunst-)Geschichte, Kulturwissenschaft) oder in einem anderen Bereich der Geistes- oder Kunst-/Kulturwissenschaften
- mindestens zwei Jahre Forschungserfahrung als Postdoktorand:in
- Erfahrung mit Archivgut und Handschriften des 19./20. Jahrhunderts
- Bereitschaft zum interdisziplinären, wissenschaftlichen Austausch innerhalb des GNM und mit externen Kooperationspartnern
- Erfahrung in Leitung und Koordination von Projekten
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- hohes Maß an Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und organisatorischen Fähigkeiten sowie eine kooperative Arbeitsauffassung

Das haben wir zu bieten:

- einen Arbeitsplatz in einem interdisziplinären, lebendigen und offenen Haus
- die Möglichkeit, an einem Ort voller kultureller Schätze zu arbeiten
- eine umfangreiche, gut ausgestattete Bibliothek mit ca. 700.000 Bänden zum Thema Kunst- und Kulturgeschichte
- eine attraktive Lage mitten in der Nürnberger Innenstadt
- eine gute Erreichbarkeit (Lage direkt an der U-Bahn-Haltestelle Opernhaus) und ein vergünstigtes Jobticket für den ÖPNV
- Mitarbeiteressen in unserem Museums-Café
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten
- die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und eine betriebliche Altersversorgung (VBL)

Wir vom Germanischen Nationalmuseum begrüßen Vielfalt und freuen uns daher über Bewerbungen von allen qualifizierten Personen, unabhängig von ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, ihres Alters, Geschlechts oder der sexuellen Identität.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sie wollen uns bei unseren Aufgaben unterstützen? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen!

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugnisse)

bis spätestens zum 2. Juni 2024 an
bewerbungen@gnm.de

oder postalisch an
Germanisches Nationalmuseum
Personalreferat, Kennziffer: 30100
Kornmarkt 1
90402 Nürnberg

Als Ansprechpartner steht Ihnen Dr. Matthias Nuding (0911 1331-251) gerne zur Verfügung.

[\[2\]](#) Leitung einer Nachwuchsgruppe (m/w/d) zum Themenbereich „Museum und Sammeln im 21. Jahrhundert“

Das Germanische Nationalmuseum (GNM) ist das größte kulturgeschichtliche Museum des deutschen Sprachraums. Mit unseren 1,4 Millionen Objekten bringen wir unsere Besucherinnen immer wieder zum Staunen. Und wir bieten noch viel mehr: Wir sind Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft, Restaurierungsinstitut, Archiv, Bibliothek und ein lebendiger Veranstaltungsort in der Nürnberger Innenstadt. Wir beschäftigen mehr als 200 Mitarbeiter:innen in den unterschiedlichsten Tätigkeitsbereichen.

Unsere Wissenschaftler:innen erforschen Kulturgeschichte von den Anfängen bis heute und haben dabei auch einen offenen Blick für aktuelle Themen und Fragestellungen. Sie machen Geschichte lebendig und stellen sie in neue, spannende Zusammenhänge.

Museen im 21. Jahrhundert haben sich mit einer Vielzahl von komplexen gesellschaftlichen Herausforderungen auseinanderzusetzen, die sich auch auf ihre Kernaufgabe des Sammelns auswirken. Wie soll die Sammlung der Zukunft aussehen? Welche Auswahlkriterien bestimmen künftige Sammlungsprofile? Sie möchten dazu beitragen, die Rolle von Museen in der heutigen Gesellschaft zu erforschen sowie Modelle für das Museum der Zukunft zu entwickeln und sich dabei für eine Führungsrolle im Museum qualifizieren?

Dann unterstützen Sie das GNM ab dem 1. September 2024 als

Leitung einer Nachwuchsgruppe (m/w/d)
zum Themenbereich „Museum und Sammeln im 21. Jahrhundert“

Vollzeit, Entgeltgruppe 14 TV-L, befristet auf vier Jahre

So unterstützen Sie uns:

- Sie leiten die Nachwuchsgruppe (neben der Leitung bestehend aus zwei Promovendinnen, E13/65% sowie Hilfskräften) in eigener Verantwortung und bearbeiten eigene Forschungsvorhaben im genannten Themenbereich
- Sie publizieren Ihre Forschungsbefunde in einschlägigen, (inter-)nationalen, referierten Fachzeitschriften und präsentieren diese auf (inter-)nationalen Konferenzen

- Sie engagieren sich im Wissenstransfer und tragen zum Aufbau (inter-)nationaler Netzwerke und Kooperationen bei, z.B. durch die Organisation wissenschaftlicher Fachtagungen, Einladung internationaler Museumsexpert:innen und Gastwissenschaftler:innen zu Forschungsaufenthalten und Gastvorträgen
- Sie entwerfen neue Projektideen und arbeiten an der Beantragung von Drittmitteln mit

Außer Neugier und einem offenen Blick bringen Sie mit:

- eine überdurchschnittlich abgeschlossene Promotion in einem inhaltlich einschlägigen Fachgebiet (z.B. Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft) oder in einem anderen Bereich der Geistes- oder Kunst-/Kulturwissenschaften/Kulturmanagement
- mindestens zwei Jahre Forschungserfahrung als Postdoktorand:in oder Berufserfahrung in der forschungsbasierten Museumspraxis (z.B. Volontariat), idealerweise an der Schnittstelle zwischen objektbezogener Forschung und akademischem Diskurs
- Nachweis vertiefter Kenntnisse der Sammlungsbetreuung
- Erfahrung in der Leitung und Koordination von Projekten
- Bereitschaft zum interdisziplinären, wissenschaftlichen Austausch innerhalb des GNM
- internationale Erfahrung in Forschung und/oder Museumspraxis sowie ausgeprägte interkulturelle Kompetenzen
- Bereitschaft zur Mitbetreuung von Qualifikationsarbeiten
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- hohes Maß an Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und organisatorischen Fähigkeiten sowie eine kooperative Arbeitsauffassung

Das haben wir zu bieten:

- einen Arbeitsplatz in einem interdisziplinären, lebendigen und offenen Haus
- die Möglichkeit, an einem Ort voller kultureller Schätze zu arbeiten
- Arbeitsplätze und IT-Ausstattung für die gesamte Nachwuchsgruppe
- eine umfangreiche, gut ausgestattete Bibliothek mit ca. 700.000 Bänden zum Thema Kunst- und Kulturgeschichte
- eine attraktive Lage mitten in der Nürnberger Innenstadt
- eine gute Erreichbarkeit (Lage direkt an der U-Bahn-Haltestelle Opernhaus) und ein vergünstigtes Jobticket für den ÖPNV
- Mitarbeiteressen in unserem Museums-Café
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeiten
- die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes und eine betriebliche Altersversorgung (VBL)

Wir vom Germanischen Nationalmuseum begrüßen Vielfalt und freuen uns daher über Bewerbungen von allen qualifizierten Personen, unabhängig von ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, ihres Alters, Geschlechts oder der sexuellen Identität.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sie wollen uns bei unseren Aufgaben unterstützen? Dann freuen wir uns, Sie kennenzulernen!

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben inkl. max. 2-seitiger Darstellung des geplanten Forschungsvorhabens, Lebens-

lauf, Zeugnissen (ausführlichere Unterlagen inkl. aktuelle Empfehlungsschreiben werden zu einem späteren Zeitpunkt des Auswahlverfahrens angefordert)

bis spätestens zum 26. Mai 2024 an

bewerbungen@gnm.de

oder postalisch an

Germanisches Nationalmuseum

Personalreferat, Kennziffer: 60100

Kornmarkt 1

90402 Nürnberg

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Dr. Natalie Boonyaprasop (0911 1331-191) gerne zur Verfügung.

Quellennachweis:

JOB: 2 Positionen Leitung Forschungs-/Nachwuchsgruppe, Germanisches Nationalmuseum. In:

ArtHist.net, 26.04.2024. Letzter Zugriff 03.04.2026. <<https://arthist.net/archive/41751>>.